





DOKUMENTATION

über die

PAKETKARTEN

im

GENERALGOUVERNEMENT 1940 - 1945

Teil I innerhalb des GG
Teil II Ausland

Forschungsergebnis
der Arbeitsgemeinschaft "Generalgouvernement 1939 - 45" e.V.
im BDPh e.V.
Studiengruppe der Poststempelgilde e.V.
Stand 1.10.2000

bearbeitet von Otto Tahl

Gefördert aus Mitteln der STIFTUNG FÜR PHILATELIE UND FORSCHUNG

	INHALTSVERZEICHNIS	<u>Seite</u>
1.0	Vorwort	6
2.0	Einleitung	7
3.0	Literaturnachweis	8
4.0	Abkürzungen	9
5.0	Beginn des Paketdienstes	10
6.0	F O R M U L A R E – die vom Auflieferer auszufüllen waren	11
.1	Paketkarten mit Formularnummern und Druckdaten	12
.2	Behelfspaketkarten	15
.3	Nachnahmepaketkarten mit Formularnummern und Druckdaten	23
.4	NN-Behelfspaketkarten	27
.5	Auslandspaketkarte mit Formularnummern und Druckdaten	32
.6	Ersatzpaketkarten nach dem Ausland	36
.7	Zollinhaltserklärung	40
7.0	G E B Ü H R E N T A B E L L E I - III	41
	Ermittlung der Paketgebühr nach Tabelle III	46
.1	Paketzonenbuch und Zubehör	50
.2	Unstimmigkeiten	57
8.0	AUFGABEPOSTAMT	61
.1		62
.2	Bedeutung der Poststützpunkte	67
9.0	Einführung des amtlichen Zustelldienstes	69
	Z U S T E L L G E B Ü H R	
10.0	BEHANDLUNG DER PAKETKARTE	82
	Nach Auflieferung, Ermittlung der Beförderungs- und sonstigen Gebühren nach Tabellen, Freimachung durch Wertzeichen	
.1	Doppel der Anschrift / Befragen auf Inhalt	82
.2	Verpackung - Leergut	89
.3	"B" = Beutelstücke	90
.4	"Sp" = Sperrgut	93
.5	Gewicht	97
.6	Paketnummernzettel	100
11.0	BESONDERE BEHANDLUNGS- UND BEFÖRDERUNGSFORMEN	105
.1	Nachnahme - Vorzeigegebühr	105
.2	Durch Eilboten / Eilbote Exprès	106
.3	Dringend	111
. 4	Unversiegeltes Wertpaket	117
.5	Versiegeltes Wertpaket / V = Valeur déclarée	120
.6	Eigenhändig	125
.7	Einlieferungsbescheinigung	126
.8	Rückschein	128



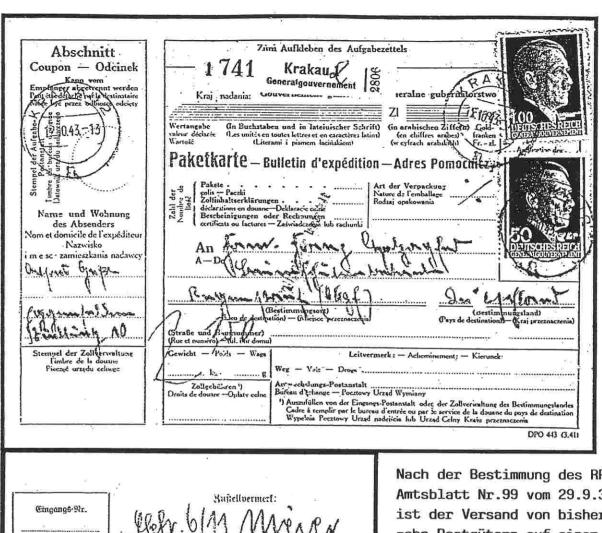
Paketkarte für den GG-Inlandsverkehr aus Ermanglung entsprechender Formulare, für ein Paket ins Deutsche Reich benutzt.

14,0 kg Ab LEMBERG 2 30.3.44 / an BERLIN-CHARL. 17.4.44

zl 7,60 = Paketgebühr 5. Zone Nachweis durch Mi-Nr.

zl 0,30 = Zustellgebühr 79, 88A, 115

Das Gewicht wurde überprüft und exakt 13,700 kg ermittelt. Hinweis für das Empfangspostamt "Kein Zustellgeld einziehen", d.h. Empfänger wird nach Benachrichtigung selbst vorstellig.



Einsteferungs-M.

Cinsteferungs-M.

Cinsteferungs-M.

Cinsteferungs-M.

Cinsteferungs-M.

Cinsteferungs-M.

Copposition of the Rame and Re.)

Rame and Re.)

Radynahme:

Radyn

Nach der Bestimmung des RPM, Amtsblatt Nr.99 vom 29.9.39, ist der Versand von bisher zehn Postgütern auf einer Postgutkarte reduziert worden auf ein Postgut je Postgutkarte. Im GG war diese Versendemöglichkeit nicht vorgesehen.

Kriegsbedingte Papierknappheit erlaubte den Aufbrauch nichtverwendeter Notpostgutkarten – Farbe hellrot mit grünem Schrägstreifen – für diesen Zweck.

2,00 kg Ab KRAKAU 2 12.10.43 an REGENSTAUF 06.11.43

Die Sendung wurde auf der Notpostgutkarte zollmäßig behandelt und dem Empfänger zugestellt.